

# Inhaltsverzeichnis

Einführung	5
Dank	7
«Das Beste über Seide»:	
Adolf Grieder (1889-1918)	9
1913	9
«Il a du courage»:	
Adolf Grieder eröffnet sein Geschäft	12
Exkurs: Die Zürcher Seidenindustrie	19
Vom Seidenladen zum Modeunternehmen	24
Ein «väterlich strenger, aber gütiger Chef»:	
Personalpolitik	35
Schwierige Jahre	38
Übergabe	44
Stoffe	48
Schaufenster	61
«Ausgesprochener Sinn für das Schöne»:	
Edgar Grieder (1918-1940)	73
Die zweite Generation übernimmt	73
Innovation und Expansion	75
Arbeitsbedingungen und Arbeitskonflikte	83
Kooperationen	86
Erste Schweizer Modewoche in Zürich	89
Landesausstellung 1939 und Modetheater	94
Modeschauen	103
Plakate	123
Eine Frau an der Spitze	149
Der Zweite Weltkrieg	151
Nachkriegszeit	153
«Seniorchefin»	157
Die Sammlung Pia Grogg in Yverdon	160

<b>«New Style»: Peter Grieder (1951-1972)</b>	<b>177</b>
Von Amerika an den Paradeplatz	177
Schwieriges Umfeld	179
Aus Seiden-Grieder wird Grieder Les Boutiques	182
«75 Jahre Freude an der Mode»	184
Eine Ära geht zu Ende	186
 <b>Kollektionen</b>	 <b>189</b>
 <b>«Kosmopolitisch und generationsübergreifend»:</b>	 
<b>Die Ära Brunschwig</b>	<b>221</b>
Genf 1891:	
Adolphe Brunschwig gründet Bon Génie	221
Bon Génie Grieder	224
Gegenwart - und ein Blick in die Zukunft	228
 <b>Anhang</b>	 <b>233</b>
Anmerkungen	233
Abbildungsverzeichnis	240
Bibliografie	242
Autorinnen	246